

Donnerstag, 19. Februar

im Dürkheimer Haus

in Bad Dürkheim

Paddington

15 Uhr Eintritt: 5 EURO FSK: ab 6 Länge: 92min

In England kennt ihn jedes Kind; Paddington, der tollpatschige kleine Bär, der mutterseelenallein mit einem Schild um den Hals – bitte kümmern sie sich um diesen Bären – in der U - Bahnstation Paddington auftaucht. Der knuddelige Außenseiter sucht ein Zuhause. Er ist höflich und versucht, alles richtig zu machen. Doch seine tollpatschige Bärennatur ist einfach nicht für das komplizierte Großstadtleben geschaffen. Überall dort, wo er auftaucht hinterlässt er Chaos und verbrannte Erde. Wie es ihm dennoch gelingt, das Vertrauen einer englischen Durchschnittsfamilie zu gewinnen, wird in diesem Film liebevoll thematisiert und mit Witz und gehöriger Spannung erzählt.



Honig im Kopf

17 Uhr Eintritt: 5 EURO

20 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 6 Länge: 134min

Wenn sich Til Schweiger dem Thema Alzheimer widmet, heißt das noch lange nicht, dass man einen ernsten Film zu erwarten hat. Im Gegenteil. All das was die „Qualität“ seiner früheren Filme ausmacht - gute Musik, schöne Bilder, eine einigermaßen flott erzählte aber nicht allzu anspruchsvolle Geschichte, ist auch in seinem neuesten Werk „Honig im Kopf“ vorhanden. Alle tragischen Ereignisse haben eben auch ihre komische Seite. Das wussten schon die Griechen der Antike. Schweiger hat dieses Prinzip perfektioniert. Und so darf der Zuschauer herzhaft darüber lachen, wenn Didi Hallervorden beim Kuchenbacken die halbe Küche abfackelt, beim Autofahren die Gänge verwechselt und im Nonnenkloster anzügliche Witze erzählt. Schweiger bewegt sich in manchen Szenen zwar haarscharf an der Grenze zum Klamauk. Erstaunlicherweise kriegt er aber immer wieder die Kurve. Und so pendelt die Geschichte zwischen ernsthaften, ruhigen Szenen und dem plakativen, krawalligen Til Schweigerkosmos hin und her. Dank der beiden Hauptdarsteller Didi Hallervorden und Emma Schweiger entwickelt Honig im Kopf eine rührende Emotionalität.



Das gute, enge Verhältnis zwischen Enkelin und Großvater wird auf eine harte Probe gestellt, nachdem Emma ihren Großvater zu einem Trip nach Venedig überredet, (entführt) seine Krankheit während der Reise aber immer problematischere Dimensionen annimmt. Didi Hallervorden spielt grandios, Til Schweigers Tochter Emma steht dem großen Schauspieler in nichts nach. Kinoszuschauer die die bisherigen Schweigerfilme zum Brechen fanden, werden auch mit „Honig im Kopf“ nichts anfangen können. Alle anderen bekommen einen der besten Til Schweiger Filme zu sehen.

Infos auch unter www.mobileskino-bw.de